



Öffentliche **Beschluss**vorlage

Dezernat OB/Stabsstelle
Klima

27.02.2023

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Scherer

Herr Muddemann

Telefon: 492-7154/ -7157

SchererI@stadt-muenster.de

Muddemann@stadt-
muenster.de

Betrifft

European Climate Adaptation Award (eca) - Klimaanpassungspolitisches Arbeitsprogramm

Beratungsfolge

14.03.2023	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
16.03.2023	Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung	Vorberatung
22.03.2023	Hauptausschuss	Vorberatung
22.03.2023	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt den eca-Bericht zur Ist-Analyse zur Kenntnis.
2. Das Handlungskonzept Klimaanpassung 2030 (V/0799/2019/1) wurde im Rahmen des European Climate Adaptation Awards evaluiert und in das „Klimaanpassungspolitische Arbeitsprogramm“ überführt. Der Rat stimmt dem „Klimaanpassungspolitischen Arbeitsprogramm“ (Anlage 2) als Grundlage für den European Climate Adaptation Award zu und bekräftigt damit die Ziele und Maßnahmen aus dem Handlungskonzept Klimaanpassung 2030 (V/0799/2019/1).
3. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die für die Umsetzung der Einzelmaßnahmen erforderlichen Finanzmittel im Haushaltsplan 2023 und in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzrechnung veranschlagt sind. Die Umsetzung einzelner Maßnahmen, soweit sie mit weiteren finanziellen Belastungen des Haushalts verbunden sind, steht unter dem Vorbehalt der jährlichen Etatbeschlüsse des Rates (Finanzierungsvorbehalt).

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die zur Umsetzung der Einzelmaßnahmen erforderlichen Finanzmittel sind in den Budgets der beteiligten Ämter enthalten.

Begründung:

Vorbemerkung

Die Stadt Münster nimmt seit Herbst 2020 am European Climate Adaptation Award (eca) teil. Der Rat hat die Teilnahme der Stadt Münster am European Climate Adaptation Award am 25.03.2020 beschlossen (V/0149/2020).

Der European Climate Adaptation Award (eca) ist ein Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren für Kommunen zur Unterstützung bei der Arbeit zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Der eca orientiert sich an dem Managementzyklus „analysieren-planen-durchführen-prüfen“ und definiert die Klimawirkungs- und Ist-Analyse, das klimaanpassungspolitische Arbeitsprogramm, die Projektumsetzung sowie deren Überprüfung, Zertifizierung und Auszeichnung als die wesentlichen Prozessschritte. Der eca dient sowohl als effizientes Controllinginstrument als auch zum bundesweiten Benchmarking im Bereich Klimaanpassung für Kommunen.

zu 1.

Mit der Ist-Analyse wurde zusammen mit dem Klimateam (d.h. Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen städtischen Fachämter, Einrichtungen und Beteiligungen) und einer externen eca-Beraterin eine Bestandsaufnahme der Ausgangssituation erstellt. Die bisher realisierten Klimaanpassungsaktivitäten wurden erfasst und bewertet. Bereits mit dem Sachstandsbericht 2020/2021 zur Umsetzung des Handlungskonzepts Klimaanpassung 2030 wurde bereits ein erster Umsetzungsstand aufgezeigt (V/0101/2022).

Durch die kontinuierliche Umsetzung von Klimaanpassungsaktivitäten der Stadt Münster konnte bei der Ist-Analyse bezogen auf das Jahr 2021 (s. Anlage 1) das Ergebnis von 76 % der erreichbaren Punktzahl erzielt werden. Die endgültige Punktzahl wird erst nach Durchführung der Auditierung zum Ende des 4-jährigen eca-Zyklus im Herbst 2024 feststehen. Ab der 75 % - Punkte-Marke erfolgt die Zertifizierung und Auszeichnung mit dem European Climate Adaptation Award in Gold. Damit wird deutlich, dass sich Münster bereits auf einem guten Weg zu einer klimaresilienten Stadt befindet. Die Bewertung zeigt aber auch klare Optimierungspotentiale auf (s. Anlage 1). Hierfür müssen die Maßnahmen jetzt konsequent umgesetzt werden.

zu 2.

Für die Zertifizierung muss neben der Ist-Analyse auch ein klimaanpassungspolitisches Arbeitsprogramm (s. Anlage 2) aufgestellt und beschlossen werden. Im Rahmen des European Climate Adaptation Awards erfolgte eine Evaluation des bestehenden Maßnahmenprogramms (Handlungskonzept Klimaanpassung 2030) hinsichtlich der in der Ist-Analyse aufgezeigten Bedarfe und Potentiale. Ergebnis der Evaluation ist, dass die im Handlungskonzept Klimaanpassung beschriebenen Maßnahmen bereits eine gute Grundlage für die Erreichung der Ziele zur Klimaanpassung der Stadt Münster sind. Mit einer weiteren Umsetzung der Maßnahmen bis 2024 kann in bestimmten Bereichen eine Erhöhung der Punktzahl erreicht werden. Daher wird im Rahmen des European Climate Adaptation Awards das Handlungskonzept Klimaanpassung 2030 in das Klimaanpassungspolitische Arbeitsprogramm überführt.

Mit Veröffentlichung der Starkregengefahrenkarte, der Erstellung eines Hitzeaktionsplans, der Fortschreibung der Stadtklimaanalyse, der Veröffentlichung einer Klima-Checkliste für die Bauleitplanung und unter anderem einer engeren Kooperation hinsichtlich Klimaanpassung zwischen der Wirtschaftsförderung und den Fachämtern werden in 2023 weitere wichtige Meilensteine auf dem Weg zu einer klimaresilienten Stadt Münster anvisiert. Klimaschutz und Klimaanpassung sind zentrale Querschnittsaufgaben für die Stadt Münster. Nur wenn die Verantwortung zur Umsetzung von Maßnahmen von allen beteiligten Bereichen in der Verwaltung getragen wird, können die Klimaziele der Stadt Münster erreicht werden.

Damit die Zertifizierung durchgeführt werden kann, muss der Beschluss des klimaanpassungspolitischen Arbeitsprogramms zuvor dem Auditor vorgelegt werden. Über die Ergebnisse der Zertifizierung wird in den politischen Gremien Anfang 2025 berichtet.

zu 3.

Für den Beschluss des klimaanpassungspolitischen Arbeitsprogramms entstehen keine zusätzlichen Kosten, da sie im Rahmen der bestehenden Ämterbudgets umgesetzt werden. An dieser Stelle sei auf den Finanz- und Kostenplan des Handlungskonzepts Klimaanpassung 2030 verwiesen (V/0799/2019/1 Anlage 2 und 3).

gez.

Markus Lewe
Oberbürgermeister

Anlage 1: eca-Bericht zur Ist-Analyse 2021

Anlage 2: Klimaanpassungspolitisches Arbeitsprogramm 2022